



Jahresbericht 1999/2000

Beim Rückblick auf die 9. Berichtsperiode kommen keine spektakulären Ereignisse zum Vorschein. Es war schlicht und einfach ein ganzes „normales“ Betriebsjahr. Halt, so ganz „normal“ war es nun doch wieder nicht - denn welche Solargenossenschaft hat schon einen persönlichen Internet-Auftritt?

www:gugger-sunne.ch

Seit anfangs Dezember verfügen wir über einen eigenen Internet-Auftritt. Neben dem Portrait unserer Genossenschaft findet man eine genaue technische Beschreibung unserer 4 Fotovoltaikanlagen mit entsprechenden Fotos. Zudem stehen alle aktuellen Produktionszahlen zur Verfügung.

Stromproduktion

Im Kalenderjahr 1999 produzierten wir insgesamt

48'645 kWh

Solarstrom. Dies sind 3'200 kWh mehr als im Vorjahr. Hauptgrund dafür ist, dass die 4. Bauetappe im Jahr 1998 erst 7 Monate in Betrieb war. Störungen an Wechselrichtern ergaben einen Minderertrag von ungefähr 800 kWh oder knapp 2 % (im Vorjahr betrug der Ausfall ca. 2'500 kWh). Die Aufteilung der Produktion auf die 4 Etappen zeigt folgendes Bild:

		<u>1999</u>	<u>(1998)</u>
30,6 kW	Inbetriebnahme 4. 6.1992	24'500 kWh	(24'497)
3,7 kW	Inbetriebnahme 19. 7.1993	2'900 kWh	(2'802)
13,3 kW	Inbetriebnahme 22.12.1995	12'000 kWh	(12'664)
10,2 kW	Inbetriebnahme 2. 6.1998	9'245 kWh	(5'507)

In den 7 ½ Jahren seit der Inbetriebnahme der 1. Etappe produzierten wir insgesamt 271'200 kWh Solarstrom.

Technische Störungen

Kleine technische Störungen kamen auch im letzten Geschäftsjahr vor. Im November 1999 musste ein Wechselrichter (700 W) der dritten Bauetappe ersetzt werden. Im Februar 2000 wurde die Reparatur eines Wechselrichters der 2. Bauetappe notwendig. Diese Störungen brachten Unterhaltskosten von ca. Fr. 5'000.--. Dank unserer Kontrollgänge - alle 2 Tage - konnten die Schäden sofort erkannt und die Instandstellung veranlasst werden.

Betriebsstunden

Per Ende März 2000 verzeichneten die Wechselrichter folgende Betriebsstunden:

<u>Typ</u>	<u>Anzahl</u>	<u>In Betrieb seit</u>	<u>Betriebsstunden</u>
25-kW	1	Juni 1992	26'100
1800 Watt	2	Juni 1993	22'100 Master/ 9'000 Slave
700 Watt	15	Jan. 1996	16'600
1500 Watt	6	Juni 1998	7'100

Stromvergütung

Unsere Stromproduktion wird vollständig in das Netz der Elektra Birseck Münchenstein eingespiessen. Dafür erhalten wir eine Entgelt. Der reguläre Stromertrag beträgt zur Zeit:

- 23,3 Rp. pro kWh Hochtarif Winter
 - 15,0 Rp. pro kWh Niedertarif Winter
 - 16,2 Rp. pro kWh-Hochtarif Sommer
 - 10,0 Rp. pro kWh-Niedertarif Sommer
- d.h. im Durchschnitt 16,1 Rp. pro kWh / oder Fr. 7'849.-- für das Jahr 1999.

Zudem beteiligen wir uns seit Anfangs 1996 am „Photovoltaik-Clearing“ der EBM. Gemäss Modell vermittelt EBM unseren Strom an Drittpersonen, welche Solarstrom erwerben wollen. Wie in den Vorjahren konnte die EBM unsere gesamte Produktion (nach Abzug der Beteiligung von EBM) verkaufen und wir erhielten dafür pro kWh Fr. 1.34 vergütet (bis 1997 lag dieser Ansatz bei Fr. 1.--). Diese Aktion brachte uns zusätzliche Einnahmen von Fr. 44'483.--.

Seit dem 1. April 2000 hat die EBM ihr alternatives Stromangebot nochmals erweitert. Im „Rainbow Power“-Programm können drei verschiedene Stromarten bezogen werden:

- Reiner Solarstrom zu Fr. 1.20 pro kWh (20 Rp billiger als bisher)
 - WKK-Strom zu Fr. Fr. 0.24 pro kWh (Strom aus Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen)
 - Rainbow-Mix zu Fr. 0.32 pro kWh (Strom-Mix aus Solarstrom/Klein-Wasserkraftwerken)
- „Rainbow-Power kann auch als Geschenk an Freunde, Verwandte und Bekannte weiter gegeben werden (nur für Personen im Einzugsgebiet der EBM) - eine sinnvolle Idee!

Die Preisreduktion für Solarstrom um 20 Rp pro kWh bedeutet für uns natürlich auch, dass der Ertrag im Photovoltaik-Clearing entsprechend tiefer ausfallen wird.

Gebäudeversicherung

Der Gemeinderat hat sich bekanntlich geweigert hat, die Kosten (oder einen Teil davon) für die Elementarschadenversicherung zu übernehmen. Dank der Intervention von Herrn H. Müller konnte die Jahresprämie von Fr. 5'203.-- auf Fr. 3'897.-- gesenkt werden. Wir danken Herrn Müller und der National Versicherung für diese Grosszügigkeit.

Schaukasten

Unser Schaukasten beim Eingang zur Turnhalle Trakt 2 ist zum zweiten Mal vollständig bemalt worden. Solange den Schmierereien rund um das Schulhaus nicht Einhalt geboten wird, hat es kaum einen Sinn, diesen wieder zu erneuern. Wir denken deshalb an Demontage oder eventuell einen Einbau im Innenteil der Mehrzweckhalle.

3 x JA am 24. September 2000

Am 24.9.2000 finden die Abstimmungen über die Solar-Initiative und den Gegenvorschlag sowie über die Grundnorm für eine ökologische Steuerreform statt. Dieses Wahlwochenende ist für alle Befürworter der Sonnenenergie resp. einer Energiewende ein wichtiges Ereignis. Wir werden Sie über den Inhalt der Vorlagen an der GV orientieren und werden sicherlich im Abstimmungskampf aktiv mitwirken.

2001 - 10 Jahre Solargenossenschaft Gugger-Sunne

Im nächsten Jahr können wir bereits auf ein 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Der Vorstand wird in den nächsten Monaten diskutieren, in welchem Rahmen wir diesen Anlass feiern wollen. Wir werden uns auf jeden Fall etwas Interessantes einfallen lassen. Auch Anregungen aus dem Kreise der Mitglieder sind uns herzlich willkommen.

Ettingen, 24. April 2000

